

## Alle Infos zum Zukunftspaket für junge Menschen bis einschließlich 26 Jahre

### Als Kinder und Jugendliche habt ihr Rechte:

Ihr dürft bei Entscheidungen, die euer Leben betreffen, mitreden und mitbestimmen.

Ihr könnt eure Meinung sagen und neue Ideen einbringen.

Habt ihr Ideen für eigene Projekte im Bereich **Bewegung, Kultur oder Gesundheit**?

Ihr könnt sie planen und umsetzen!

Das Bundesjugendministerium unterstützt euch dabei.

Über Das Zukunftspaket könnt ihr Gelder für euer Projekt bekommen:

und zwar zwischen 5.000 und 30.000 Euro!

Das Geld könnt ihr mithilfe eines Trägers beantragen.

Ein Träger kann zum Beispiel sein:

- ein Jugendtreff
- der Förderverein eurer Schule
- ein Kinder- und Jugendbüro
- euer Sportverein

### Informiert euch!

**Ab dem 15. Februar 2024** gibt es Infos bei der **Beratung für junge Menschen**:

- Wie stellt ihr einen Antrag?
- Wie könnt ihr ein eigenes Projekt umsetzen?

Mehr unter: [www.das-zukunftspaket.de/fuer-kinder-und-jugendliche](http://www.das-zukunftspaket.de/fuer-kinder-und-jugendliche)

### Reicht Anträge ein!

**Ab dem 22. Februar 2024** könnt ihr gemeinsam mit einem Träger **Anträge für eure Projekte einreichen**.

Es steht Geld zur Verfügung für alle Zukunftspaket-Projekte in Deutschland.

Dieses Geld – auch Fördermittel genannt – wird gerecht auf alle Bundesländer verteilt.

[Hier](#) seht ihr, wie viel Geld für Projekte in eurem Bundesland zur Verfügung steht.

### Achtung: Programmende!

**Am 31. Dezember 2024 endet das Programm.**

Bis dann müssen eure Projekte spätestens abgeschlossen sein.

## Für welche Art von Projekten könnt ihr Geld bekommen? Was müsst ihr beachten, damit euer Projekt gefördert wird?



**Für die Entwicklung und Umsetzung von eurem Projekt müsst ihr mindestens drei Personen sein.**

Alle haben viel zu tun mit Schule, Ausbildung oder Studium. Deswegen ist es gut, wenn man die Projektarbeit auf mehrere Personen aufteilt. Und man braucht unterschiedliche Fähigkeiten im Projektteam.

Deshalb müsst ihr euch in einer Gruppe von mindestens drei Kindern oder Jugendlichen zusammenschließen, um eine Projektidee einreichen zu können.

Ihr entwickelt eure Projektidee selbst und setzt euer Projekt auch selbst um.

Aber: Erwachsene dürfen euch helfen.

### Beispiele: Das geht!

- *Ihr seid vier Freundinnen, die sich aus der Schule kennen. Ihr habt eine Idee für ein Projekt bei euch im Ort.*
- *Ihr seid eine Gruppe von Kindern, die gemeinsam in der städtischen Blaskapelle musizieren. Ihr plant eine gemeinsame Aktion mit anderen Kindern und Jugendlichen außerhalb des Vereins.*
- *Ihr seid in einem Jugendparlament oder in einem Jugendforum aktiv und wollt nun etwas in eurer Stadt bewegen.*

### Beispiele: Das geht nicht!

- *Du hast einen Plan für ein Vorhaben und möchtest es ganz allein oder zusammen mit deinem Bruder umsetzen.*
- *Ihr wollt gemeinsam Surfen lernen. Dafür soll ein lokaler Verein einen Kurs für euch anbieten. Ihr schreibt zwar den Antrag, aber der Verein organisiert alles Weitere und ihr nehmt am Ende am fertigen Kurs teil.*
- *Euer Sportverein macht jedes Jahr ein Sommerfest. Diesmal sollt ihr euch um die Finanzierung kümmern.*



**In eurem Projekt sollte es um ein Thema gehen, von dem ihr wisst, dass es viele Kinder und Jugendliche in eurer Umgebung beschäftigt. Euer Projekt stößt Veränderungen an.**

Veränderung bedeutet: Nach eurem Projekt sollte etwas anders sein als vor dem Projekt. Wenn alles gut läuft, wirkt sich die Veränderung positiv auf euch und auf andere Menschen aus. Ihr solltet auch Spaß bei der Umsetzung eures Projekts haben. Das ist uns wichtig. Aber achtet immer darauf: Durch euer Projekt soll sich etwas verändern.

### Beispiele: Das geht!

- *Ihr bietet für Kinder eurer Schule ein Filmprojekt zum Thema Mobbing an. Gemeinsam schaut ihr einen Film zum Thema. Dann besprecht ihr, was man zukünftig tun könnte, um Mobbing zu verhindern. Eine Expertin, die ihr für einen kleinen Geldbetrag eingeladen habt, gibt euch dabei hilfreiche Tipps. Popcorn für alle gibt es auch.*
- *Ihr gestaltet einen Kellerraum in eurem Jugendclub um. Dafür besorgt ihr alle Materialien und nehmt selbst Pinsel und Farbeimer in die Hand. Auch neue Möbel besorgt ihr selbst. So entsteht ein Ort ganz nach euren Vorstellungen. Dieser Raum wird nicht nur von euch*

*und euren Freund:innen genutzt. Er steht auch anderen Jugendlichen aus der Nachbarschaft offen.*

**Beispiele: Das geht nicht!**

- *Euer Projekt besteht darin, mit einer Gruppe von Kindern aus dem Viertel einzelne Ausflüge in einen Freizeitpark, ins Schwimmbad oder ins Kino zu machen. Man kann keine bleibende Veränderung für euch und für andere junge Menschen in eurer Umgebung erkennen.*
- *Ihr fliegt mit eurem Verein nach Spanien und macht ein Feriencamp am Strand. Eine bleibende Veränderung für euch und andere Kinder und Jugendliche in eurer Umgebung wird dabei nicht deutlich.*



**Das Projekt ist in eurer näheren Umgebung und nützt auch anderen Menschen.**

Damit ist gemeint: Werdet dort aktiv, wo ihr wohnt.

Ihr gestaltet mit eurem Projekt etwas, das ihr in eurem Umfeld verändern wollt.

Auch andere Menschen haben etwas davon.

**Beispiele: Das geht!**

- *In dem kleinen Ort, in dem ihr lebt, ist für junge Menschen nicht viel los. Das ändert ihr und plant eine Sommerkonzertreihe für junge Bands aus der Region.*
- *In eurem Stadtviertel gibt es eine ungenutzte Grasfläche. Ihr habt die Idee, dort einen Garten anzulegen. Ihr sprecht mit eurer Stadtverwaltung und bekommt die Erlaubnis dafür. Dieser Garten wird auch für die jungen Menschen, die in der Nähe wohnen, ein schöner Ort zum Relaxen und Zeitverbringen.*

**Beispiele: Das geht nicht!**

- *Ihr seid Sportfans und wolltet schon immer ein Spiel von Borussia Dortmund live im Signal Iduna Park sehen.*



**Das Konzept für euer Projekt soll realistisch, nachvollziehbar und plausibel sein.**

Folgendes muss zusammenpassen:

- **das, was ihr tun wollt und**
- **das Geld, das ihr dafür beantragt.**

Euer Projektziel ist verständlich und passt zum Zukunftspaket. Und ihr erklärt im Antrag gut, welche einzelnen Schritte und Aufgaben für euer Projekt wichtig sind, damit ihr ans Ziel kommt.

**Beispiele: Das geht!**

- *Ihr plant ein Festival für junge Menschen. Ihr überlegt euch, für wie viele Gäste ihr das Festival organisieren könnt. Ihr beschreibt dann, was es dafür braucht. Zum Beispiel eine Wiese, die groß genug ist und wo man gut hinkommt.  
Im nächsten Schritt plant ihr weiter: Wer soll beim Festival auftreten? Welche Technik braucht ihr? Und so weiter – bis zum Abbau des Festivals.*

*Ihr habt nicht nur alle Schritte aufgeschrieben, sondern euch vorher auch gut informiert, was die einzelnen Sachen kosten.*

**Beispiele: Das geht nicht!**

- *Ihr wollt einen Kochkurs mit anderen jungen Menschen machen und euch mit gesunder Ernährung beschäftigen. Euer Finanzplan enthält vor allem Kosten für eine teure neue Küche bei eurem Träger. In eurem Antrag steht nicht, warum ihr für eurer Projekt eine neue Küche braucht. Die Kosten für Einkäufe fehlen.*

## Ihr habt eine Idee? So wird daraus ein gefördertes Projekt

### Schritt 1: Digitale Sprechstunde

**Ihr interessiert euch für Das Zukunftspaket? Oder habt ihr schon eine Idee für ein eigenes Projekt? Kommt in unsere Sprechstunde!**

In der digitalen Sprechstunde erklären Berater:innen euch und anderen Gruppen, wie und wofür ihr Geld beantragen könnt. Und ihr könnt eure Fragen stellen. Am Ende bekommt ihr einen Projekt-Steckbrief. Hier könnt ihr eure Projektidee aufschreiben.

**Bitte anmelden:**

Zur digitalen Sprechstunde könnt ihr euch auf der [Website](#) anmelden. Ihr bekommt dann einen Link zugeschickt und sucht einen Termin aus.

### Schritt 2: Projekt-Steckbrief ausfüllen und Beratungstermin ausmachen

**In den Projekt-Steckbrief schreibt ihr alles Wichtige zu eurem Projekt. Nach der digitalen Sprechstunde könnt ihr anfangen, an eurem Projekt zu arbeiten.**

Zuerst füllt ihr den Projekt-Steckbrief aus.

Ihr erklärt darin:

- Wer macht alles mit?
- Was wollt ihr mit dem Projekt erreichen?
- Was braucht ihr dafür?

Wenn ihr Unterstützung braucht, sprecht euren Träger an.

Hinweise und Tipps zum Ausfüllen findet ihr auch in unserer Ausfüllhilfe und in einem Video auf der Website [www.das-zukunftspaket.de/fuer-kinder-und-jugendliche](http://www.das-zukunftspaket.de/fuer-kinder-und-jugendliche).

**Habt ihr noch Fragen zum Projekt-Steckbrief?  
Kommt ihr bei der Planung nicht weiter?  
Oder habt ihr euren Projekt-Steckbrief schon fertig ausgefüllt?**

Dann vereinbart einen **Termin mit der Beratung für junge Menschen**. Der Link, um so einen Termin zu vereinbaren, wird euch nach der digitalen Sprechstunde in einer E-Mail zugeschickt.

**Der Beratungstermin:**

Ihr besprecht mit den Berater:innen, was ihr vorhabt und wobei ihr vielleicht Unterstützung braucht. Die Berater:innen erklären euch, wo und wie genau ihr den Antrag einreichen könnt.

Sie erklären auch, an welchen Stellen ihr den Antrag gemeinsam mit eurem Träger ausfüllen müsst. Nach der Beratung bekommt ihr eine Projekt-ID, die für den Antrag benötigt wird.

**Ihr habt noch keinen Träger?**

Die Beratung für junge Menschen hilft euch dabei, einen zu finden.

### **Schritt 3: Antrag einreichen**



**Jetzt kann der Antrag eingereicht werden**

Nach dem Beratungstermin kann euer Träger (zum Beispiel ein Jugendtreff, ein Kinder- und Jugendbüro oder euer Sportverein) den Antrag ganz offiziell einreichen: bei der **Servicestelle<sup>1</sup> des Zukunftspakets**.

Dafür nutzt er die ID, die ihr nach dem Beratungstermin bekommen habt. Die Servicestelle prüft euren Antrag und kümmert sich um den Vertrag. Für ein Projekt könnt ihr zwischen 5.000 Euro und 30.000 Euro beantragen. Der Träger bekommt für seine Arbeit 7 % von dem Geld, das ihr beantragt.

**Beispiel:** Ihr beantragt 10.000 Euro. Der Träger bekommt 700 Euro, der Rest ist für euer Projekt.

### **Schritt 4: Auf das „Go“ warten**



Jetzt heißt es: Daumen drücken!  
Hoffentlich bekommt ihr bald eine Zusage.  
Die Servicestelle des Zukunftspakets bemüht sich, alle eingereichten Anträge so schnell wie möglich zu prüfen. Das dauert etwa vier Wochen.

**Wichtig:** Ihr könnt erst mit eurem Projekt loslegen, wenn ihr das Okay dafür habt.